

Pressemitteilung

Dresden, den 10.06.2025

## *Juli 2025 im ZENTRALWERK*

**04. bis 06.07.**

### **BRAZZCALATION 2025**

Urban Streetband Festival Dresden

Die Banda Comunale und die Fiatelle Blaskapelle veranstalten vom 4. bis 6. Juli 2025 in Zusammenarbeit mit dem Ausländerrat Dresden e.V. das erste aktivistische Streetband-Festival!

Brassbands aus Deutschland, Österreich, Italien und Frankreich geben sich die Ehre und beschallen die Elbmetropole drei Tage lang im und um das Zentralwerk mit Straßenmusik der Extraklasse!

Zur Brazzcalation versammeln sich über 150 Musiker\*innen einer neuen Bewegung von Straßenbands: politisch engagiert, bläserlastig, bunt und fulminant tanzbar! Die Bands schöpfen respektvoll aus dem unendlichen Repertoire populärer und lokaler Volksmusiken wie Klezmer, Afrobeat, Punk, Funk, Ska, Hip Hop, Samba, Mardi Gras oder Balkanbrass und verhelfen zivilgesellschaftlichen Protesten auf der Straße zu mehr Sicht- bzw. Hörbarkeit.

Die beiden veranstaltenden Kapellen gehören zu jenem Kreis aktivistischer Brassbands, die sich mittlerweile fast jährlich zum musikalischen und politischen Austausch in verschiedenen europäischen Städten treffen – in diesem Jahr zum ersten Mal in Dresden. Seid dabei und lasst es krachen!

mit:

Banda Basaglia aus Neapel, Titubanda aus Rom, Fanfar'Ov aus Montpellier, Masala Brass Band aus Graz, Street Noise Orchestra aus Innsbruck, Brazzbanditen aus Leipzig, Banda Comunale aus Dresden, Fiatelle Blaskapelle aus Dresden,

Programm:

**Donnerstag 03.07.** 19 Uhr Vorglühen (nicht im Zentralwerk, sondern in der GEH8)

**Freitag 04.07.** 16 Uhr Workshop "Demo-Banner gestalten"; 20 Uhr Jam Session im Zentralwerk

**Samstag 05.07.** 12-15 Uhr Konzerte und Straßenumzüge; 18 Uhr Brass-Gala mit Konzerten, Workshops, Infoständen, Siebdruck u.v.m. (Catering über Calzone Rivoluzione)

**Sonntag 06.07.** Symposium ab 10 Uhr, 12 Uhr Straßenumzug durch Pieschen, anschließend musikalischer Ausklang in der Hanse3

<https://www.fiatelle.eu/festivals/brazzcalation-25/>

**06.07.****Sonntags im Foyer: Extreme Muscle Relaxers + Raunen**

Konzertreihe

Foyer

19 Uhr

In wechselnder Besetzung verfolgen die **Extreme Muscle Relaxers** aus Dresden das Experiment das Musizieren im Kollektiv anders und neu zu denken. Dabei steht nicht nur im Vordergrund immer neue instrumentale und personelle Kombinationen zu entdecken, sondern auch die soziale Dimension des Wortes "Band" neu zu betrachten. EMR ist ein musikalisch-sozialer Organismus der fortlaufend mutiert, sich seiner Umgebung anpasst oder reizvoll widersetzt. Erkundet mit ihm einen musikalischen Dschungel aus Freejazz und Funk!

Das Solo-Projekt **Raunen** des Dresdner Multi-Instrumentalisten Nils Weishaupt (Makroplastik, Newmaker, Ex-Turbophob) begibt sich diesmal in sphärischere Gefilde. Fragmente seiner Songs tauchen hier und da aus den dunklen Ecken einer verwinkelten Ruine auf. Farewell to blurry memories from the attic of the parents house.

<https://m-weishaupt.bandcamp.com/music><https://www.instagram.com/nils.weishaupt>

Gefördert von der Initiative Musik und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

**07.07.****Jazzfanatics**

Konzert

Foyer

21 Uhr (Einlass ab 20 Uhr)

Nachdem sie in den Herzen der Fangemeinde schon seit Jahrzehnten einen festen Platz besitzen, sind sie räumlich nun seit längerem bei uns im Zentralwerk fest verortet. Ansonsten bleibt alles wie seit 1996: Es gibt den steady gig als einen Mix aus Mainstream, Bebop, Hardbop, Fusion und Funkjazz mit unglaublichen Arrangements, noch unglaublicheren Soli und den unglaublichsten Ansagen.

**Achtung: Sommerpause für den Rest des Monats und den kompletten August!****16.07.****Pecha Kucha Pieschen**

Foyer

20 Uhr

Pecha Kucha (japanisch „dauernd quatschend“) ist eine Vortragstechnik, die für langes Geschwafel keine Zeit lässt. Denn Pecha Kucha heißt: 20 Bilder, die je nach 20 Sek. wechseln – automatisch. Mit solch knackigen Vorträgen erhält das Publikum Einblicke in aktuelle Projekte von lokalen Kunst- und Kulturschaffenden.

Pecha Kucha Pieschen ist eine Zusammenarbeit der Kulturzentren Hanse 3, Kreative Werkstatt Dresden, GEH8 und dem Zentralwerk.

**20.07.**

### **Sonntags im Foyer: Kollision + Okda**

Konzertreihe  
Foyer  
19 Uhr

**KOLLISION** kommen aus Berlin, sie sind zu zweit und sie spielen eine Mischung aus Alternative Rock und Post-Grunge. Alternative-Rock mit einer krassen Prise Post-Grunge ist das Rezept der Band. Mit ihrer minimalistischen Zweierbesetzung schaffen es Kollision, Rockmusik zu gestalten, die absolut tanzbar ist. Der Groove steht im Mittelpunkt, alles wird extrem reduziert auf den Rhythmus. Die Auftritte der Band beinhaltet mehr als „nur“ ein Konzert, es ist eine Party, bei der alle Gäste zum Mitfeiern und Tanzen animiert werden.

[https://www.instagram.com/kollision\\_berlin](https://www.instagram.com/kollision_berlin)

<https://app.backstagepro.de/kollision>

**OKDA** ist New Alternative Rock aus Dresden. Alle Mitglieder sammelten schon mit ihren früheren Bands jeweils mehr als ein Jahrzehnt lang Live- und Studioerfahrung. Aber als Sänger und Gitarrist Peter Vanselow Okda gründete, begann er ein neues Kapitel. „Empty Preset“ – der Titel der Debut-EP ist also durchaus nicht zufällig gewählt – kombiniert Chevelles Rohheit mit Hooklines von Incubus und der Melancholie von Staind und kreiert eine einzigartige Mischung, von der man nicht genug bekommen kann. „Empty Preset“ repräsentiert die Vielseitigkeit der Band mit Stoner Gitarrenriffs, ergreifenden Balladen und symphonischen sowie elektronischen Elementen. Aber vor allem liefern Okda einprägsame Melodien, die eine Extrarunde in den Gehörgängen ihrer Zuhörer drehen.

<https://www.instagram.com/okdaband>

<https://okda-band.com>

Gefördert von der Initiative Musik und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

**24.07.**

### **William Shakespeare: Was ihr wollt**

Sommertheater  
20 Uhr

Ein Abend voller Verwechslungen, Liebe und Witz! Die Studierende des dritten Jahrgangs der HMT Rostock spielen Shakespeares Komödie „Was ihr wollt“. Hier geraten Zwillinge in einen Sturm, viele Herzen in Aufruhr – und (fast alle) Identitäten ins Wanken. Es bleibt die Frage: Wer liebt eigentlich wen – und warum?

Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 €, VVK ab 19.06. über <https://zentralwerk.de>

**25.07.**

### **Pastasciutta antifascista**

Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Nudeln, Infos, Musik, Diskussion Film  
Hof und Saalgebäude  
Ab 18 Uhr

Die Pastasciutta antifascista (gemeinsames Nudeessen) fand im vergangenen Jahr an 230 Orten in Italien sowie an weiteren zehn Orten weltweit statt. Damit sollte an die Familie Cervi erinnert werden. Diese bewirtschaftete in der Poebene einen großen Bauernhof und lud am 25. Juli 1943 anlässlich der Absetzung und Inhaftierung von Mussolini ihr gesamtes Dorf zum gemeinsamen Pastaessen auf dem Dorfplatz ein. Alle waren willkommen. Doch der Spuk war damit nicht vorbei, die Deutschen besetzten Italien. Im Dezember 1943 ermordeten italienischen Faschisten die sieben Söhne der Fami

lie. Im Andenken an die Familie Cervi findet die Pastasciutta antifascista nun auch in Dresden und bereits zum zweiten Mal statt. Neben dem Essen wird über die historischen Hintergründe informiert, revolutionäre Musik gemacht, ein Film geschaut und viel diskutiert.

**26.07.**

**Club Foyer**

Party  
20 Uhr

Zentralwerk tanzt!

**27.07.**

**Zentral Sessions**

Jam Session  
Kleiner Saal  
18 Uhr

Eine Jam Session ist mehr als nur Musik: Hier verschwimmen die Grenzen zwischen Bühne und Publikum. Musiker\*innen wechseln sich ab, und es wird im besten Falle sogar spontan aus dem Publikum heraus musiziert! Ob als Zuhörende oder Musizierende – die Zentral Sessions inspirieren, verbinden und bieten eine besondere Gelegenheit für kreativen Austausch und musikalische Begegnungen. Eigene Instrumente sind willkommen, es können aber auch die vor Ort verfügbaren genutzt werden, Verstärker stehen bereit.

Eintritt frei.

Die Veranstaltung wird gefördert durch den Stadtteilfonds Pieschen und Mickten aus Mitteln des Stadtbezirksbeirats Pieschen.

---

**Ausstellungen:**

**09.07. – 31.08.2025**

**Virginia Lorenzetti: tomorrow will be better**

Kabinett extended (Henny-Brenner-Saal)

Opening: 08.07., 19 Uhr; geöffnet während der Veranstaltungen

**09.07. – 31.08.2025**

**Klara Meinhardt: Dinner No7**

Kabinett – Raum für zeitgenössische Kunst im Zentralwerk

Die Arbeit entstand am 10.05.2025 im Henny-Brenner Saal

Opening: 08.07., 19 Uhr; geöffnet auf Anfrage unter kabinettt@zentralwerk.de

**09.07. – 31.08.2025**

**Tilman Hornig: Redbull**

Opening: 08.07., 19 Uhr; geöffnet auf Anfrage unter kabinettt@zentralwerk.de

---

***immer dienstags*****Dienstags im Foyer – offener Vereinsabend, offene Bar**Foyer  
19 bis 22 Uhr

Was macht eigentlich der Zentralwerk e.V.? Wer ist dabei, wie kann ich mich beteiligen, was für Projekte stehen an oder wie können Impulse eingebracht werden? Fragen, die uns umtreiben, Antworten, die gemeinsam gefunden werden – dafür bedarf es einen kommunikativen Raum und Rahmen, der mit den „Offenen Vereinsabenden“ im Foyer ermöglicht werden soll. Alle interessierten Menschen sind herzlich willkommen!

***immer mittwochs:*****Und jetzt alle im Chor! (nicht am 02.07.)**Chorsingen im Zentralwerk  
Zentralwerk / Kabinett  
jeden Mittwoch 19.00 bis 20.30 Uhr, Eingang Riesaer Str. 32 links

Wir erkunden Stimme und Körper anhand von mehrstimmigen traditionellen Liedern, GesangsImprovisationen und Bewegungsexperimenten. Bringt gern eure eigenen Lieder mit. Der Einstieg ist jederzeit möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Um Spenden wird gebeten.

Gefördert durch den Stadtteilfonds Pieschen und Mickten aus Mitteln des Stadtteilbeirats Pieschen

---

***Vorschau:*****23.08.****Dresden findet Weiterstadt**

Open-Air-Kino mit Kurzfilmen vom Filmfest Weiterstadt

**17.-18.10.****Foyer Extended Festival #2**

---

Das Projekt wird durch das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

gefördert durch  
die Landeshauptstadt  
DresdenDresden.  
Dresden.